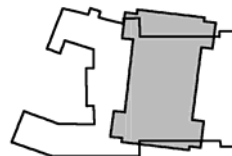


Initiative 9. November e.V.



c/o Sigmund-Freud-Institut
Myliusstraße 20
60323 Frankfurt am Main
Tel. 0177 – 712 041 2
www.synagoge-friedberger-anlage.de
www.initiative-neunter-november.de

Einladung zu unserer Veranstaltung

am Sonntag, 12. 9. 2010 um 17.00 Uhr

**am Ort der ehemaligen Synagoge der Israelitischen Religionsgesellschaft
Hochbunker an der Friedberger Anlage 5 – 6 in Frankfurt a. M.**

Anja Lundholm

***“Wir haben die menschliche Natur in all ihren Varianten gesehen –
das nimmt die letzten Illusionen.”***

***Carmen Renate Köper* zeigt ihren Film**

„Schreiben um zu überleben“

**(Anja Lundholm, Hermann Langbein, Maria Gräfin Maltzahn)
und liest aus dem Buch**

“Das Höllentor” von Anja Lundholm.

Anja Lundholm, ehemalige Bewohnerin des Frankfurter Ostends, kam am 28. April 1918 als Helga Erdtmann in Düsseldorf zur Welt. Sie war die Tochter des Apothekers Erich Erdtmann aus Krefeld und seiner aus einer Darmstädter Bankiersfamilie stammenden jüdischen Ehefrau. Sie überlebte die NS-Zeit ab 1941 in Italien, wo sie sich einer Widerstandsgruppe anschloss, und wurde nach 1945 zur authentischen Chronistin ihrer Zeit. Ab 1953 lebte die Autorin mehrerer Bücher in Frankfurt am Main, wo sie am 4. August 2007 starb.

Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen wir uns!

**U-Bahnstation Zoo, S-Bahn Ostendstraße, Straßenbahnlinien 11 + 14, Allerheiligentor.
Es wird empfohlen, warme Kleidung zu tragen. Der Bunker ist nicht geheizt!**